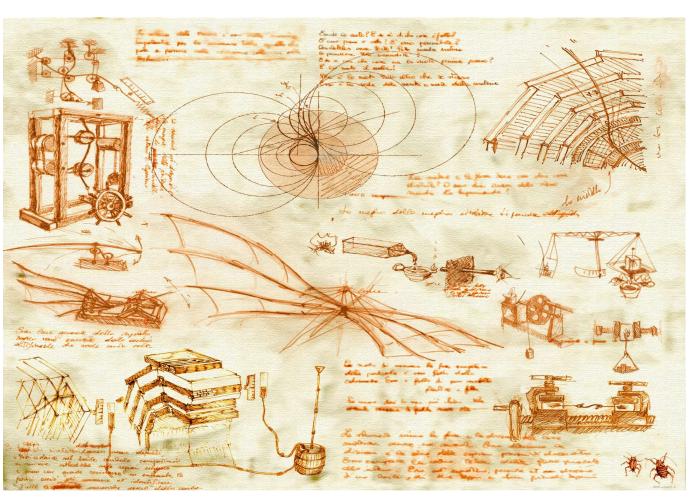
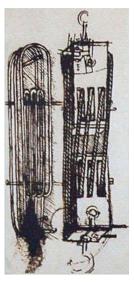


Technisches Skizzieren

- Grundlagen -

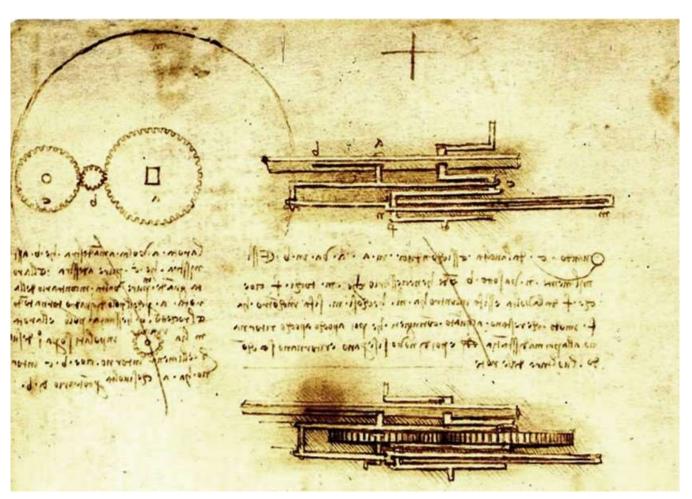


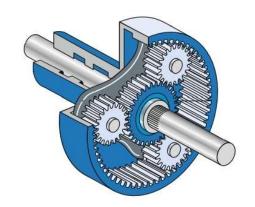






Leonardo da Vinci



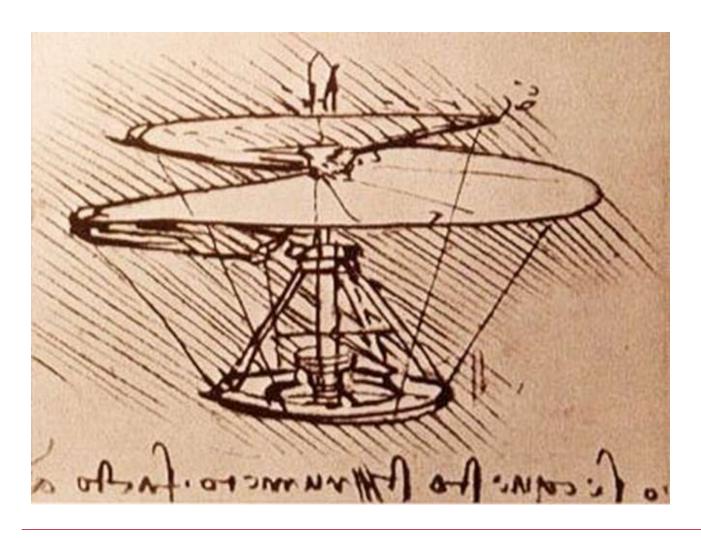


Roloff/Matek, 2021



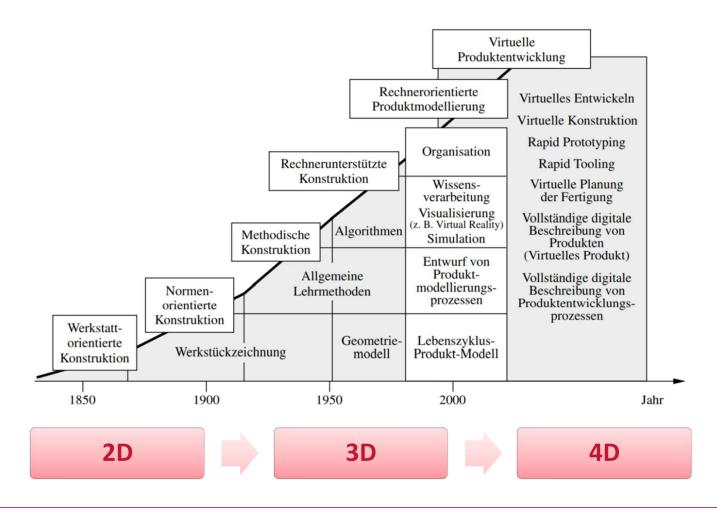
Leonardo da Vinci

www.stufenlosgetriebe.de, 2022



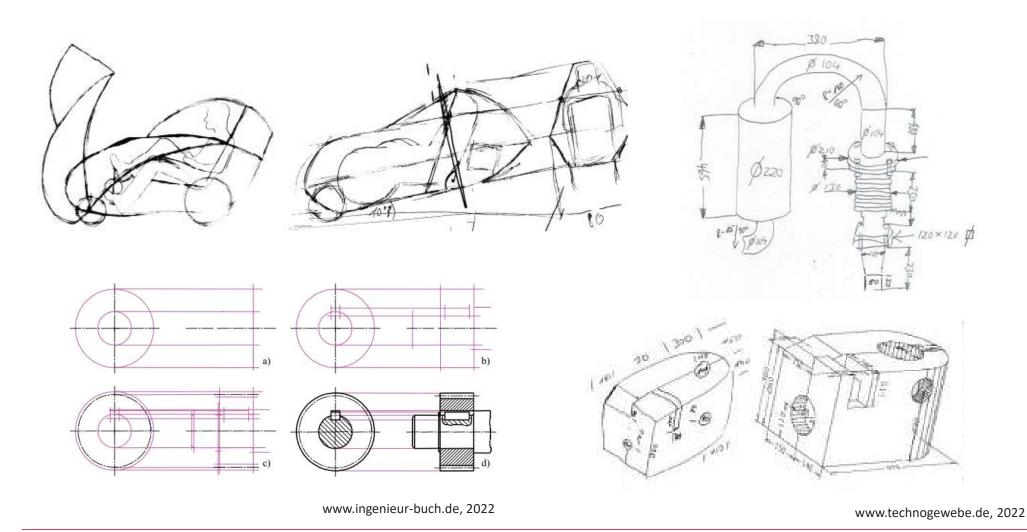


Leonardo da Vinci



Roloff/Matek, 2021

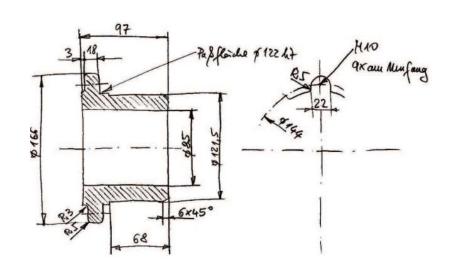
Freihandskizze

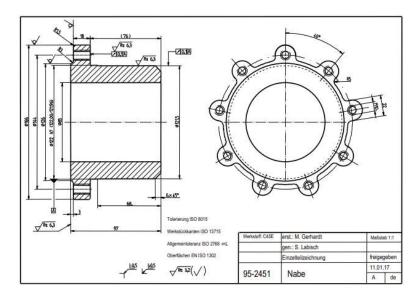


Technische Zeichnung

nach DIN199

• "Eine Technische Zeichnung ist eine Zeichnung in der für technische Zwecke erforderlichen Art und Vollständigkeit, z. B. durch Einhaltung von Darstellungsregeln und Maßeintragungen."





Die Technische Zeichnung als internationale Sprache

Konstruktion: Entwurf eines Werkstücks, einer Maschine, etc. nach Funktion, Beanspruchung, günstiger Fertigung, einfacher Montage, etc.

Fertigung: Herstellung des Werkstücks gemäß dem Entwurf

- die Fertigung erfolgt im eigenen Werk, durch Subunternehmer, im Ausland, etc.
- die technische Zeichnung definiert Form, Material, Oberfläche des Werkstücks eindeutig, vollständig und gut verständlich

Ziele

- keine Fertigungsfehler, keine Nacharbeit, kein Ausschuss
- keine Diskussionen über die technische Zeichnung, keinerlei Unklarheiten

Source: Labisch-Wählisch 2020

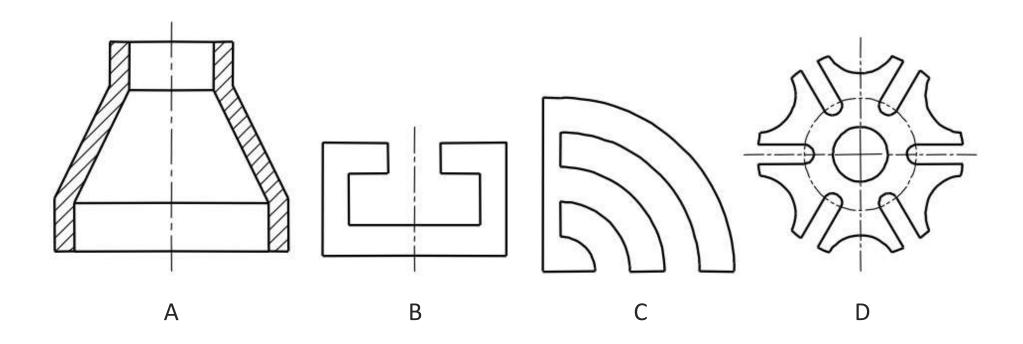
Notwendige Vereinbarungen für Technische Zeichnungen

Technische Zeichnungen können nur unvollständige Abbilder sein

- stark abstrahiert
- Linien, Symbole, Zahlen, Buchstaben
- zwei-dimensional → Projektionen
- → Erforderlich ist immer eine Interpretation alle Personen müssen die Zeichnung gleich interpretieren

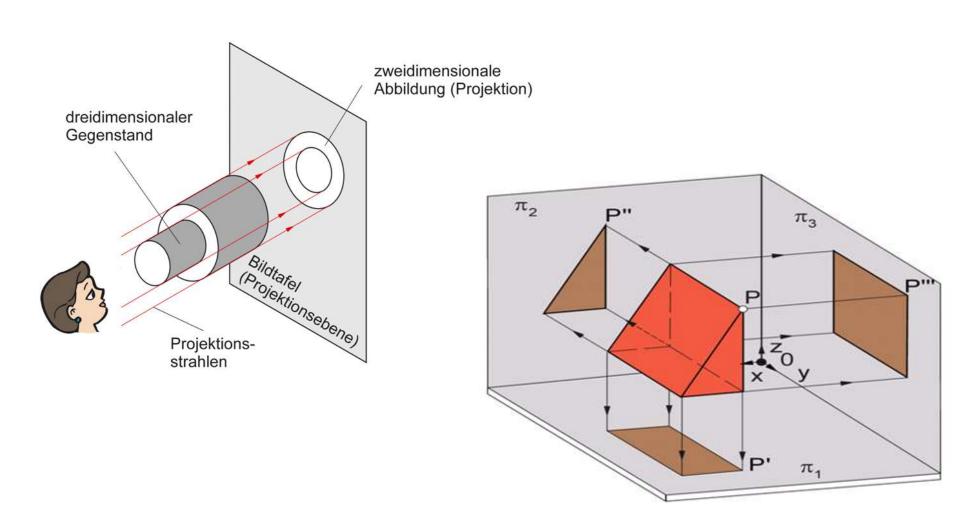
→ Genormte Zeichnungsvorschriften und Vereinbarungen

◆ Skizzieren Sie folgende Formen auf ein Blatt. Die Abmessungen können frei gewählt werden, die Proportionen sind jedoch beizubehalten.

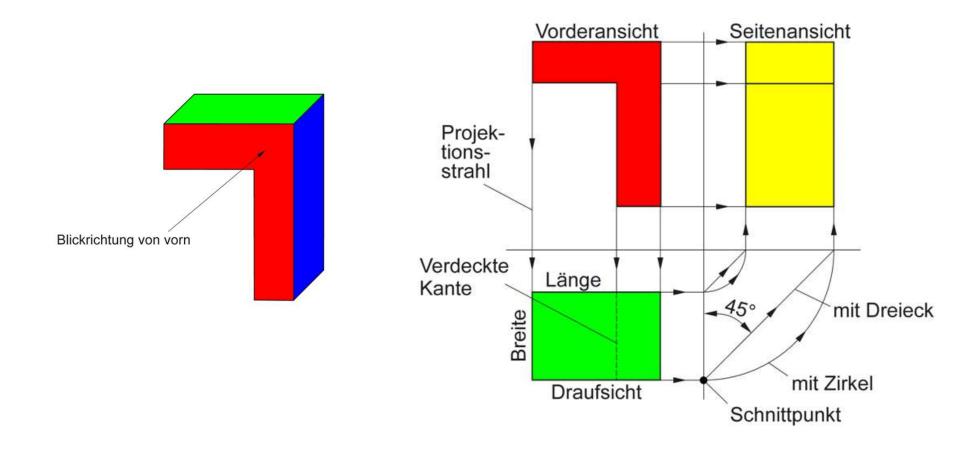




Projektionen



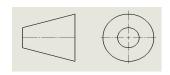
Mehrflächenprojektion



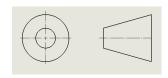
Projektionsmethoden

nach DIN ISO 5456-2

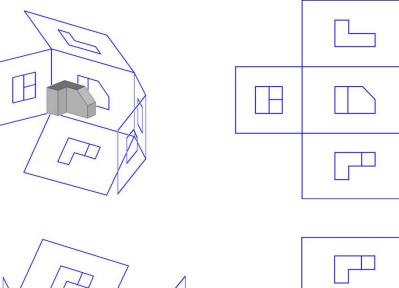
Projektionsmethode 1

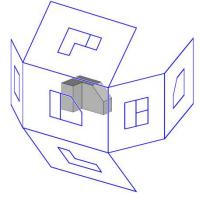


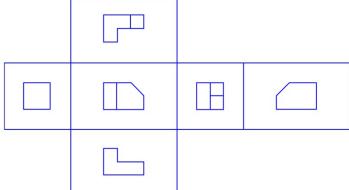
• Projektionsmethode 3



Pfeilmethode

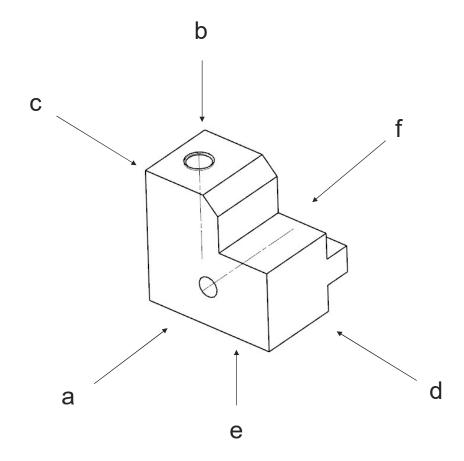




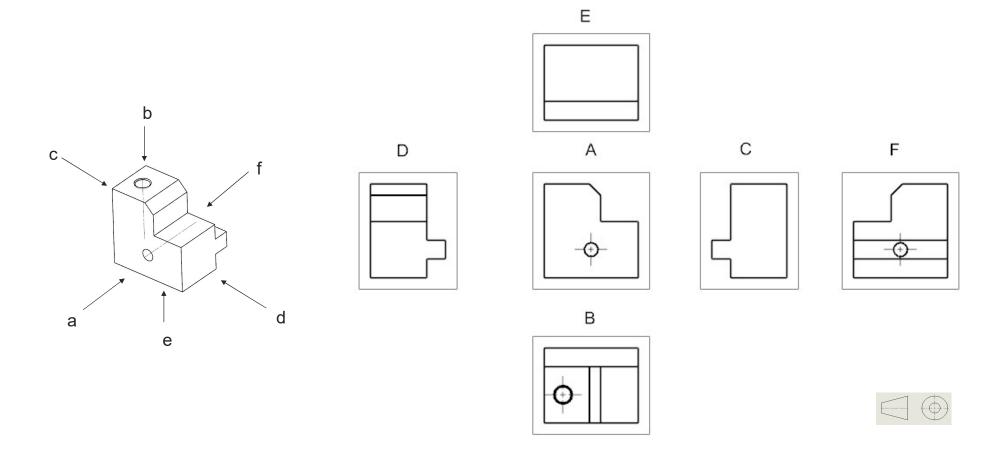


Projektionsansichten

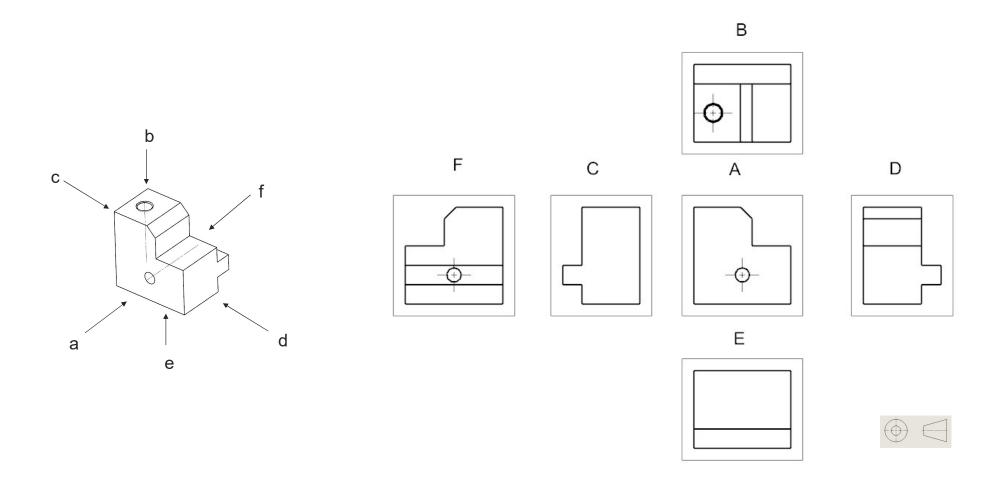
- a) Vorderansicht
- b) Draufsicht
- c) Seitenansicht
- d) Seitenansicht
- e) Untersicht
- f) Rückansicht



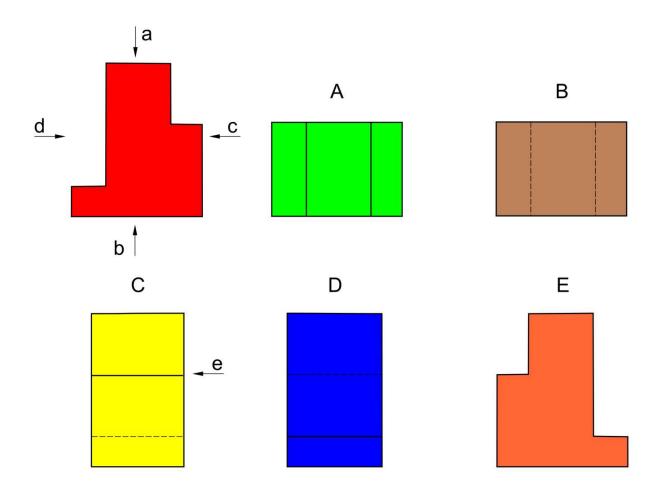
Projektionsmethode 1



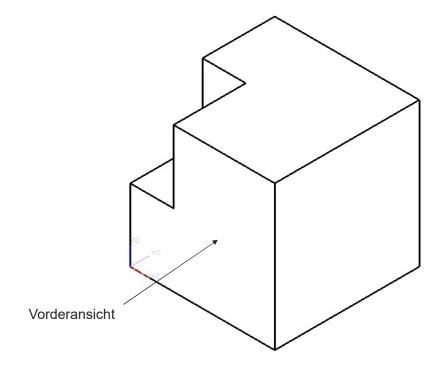
Projektionsmethode 3



Pfeilmethode

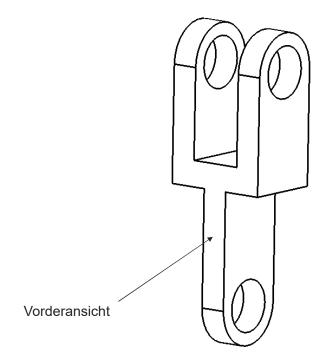


◆ Für den dargestellten Würfel soll die Vorderansicht, Seitenansicht von links und die Draufsicht skizziert werden.



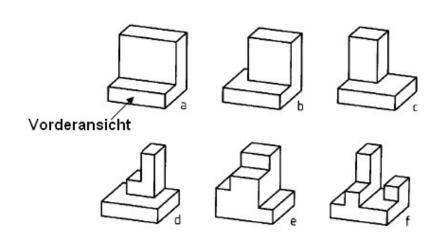
Lösung-Ans-001

◆ Für die dargestellte Gabel soll die Vorderansicht, Seitenansicht von links und die Draufsicht skizziert werden.



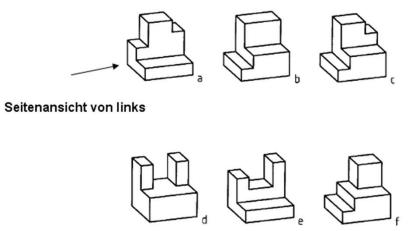
Lösung-Ans-002-oV

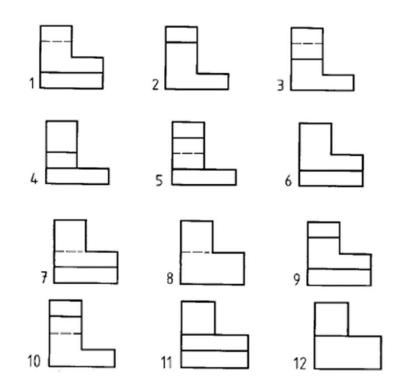
 Suchen Sie zu den dargestellten Werkstücken die passenden Vorderansichten.



Lösung-Ans-003

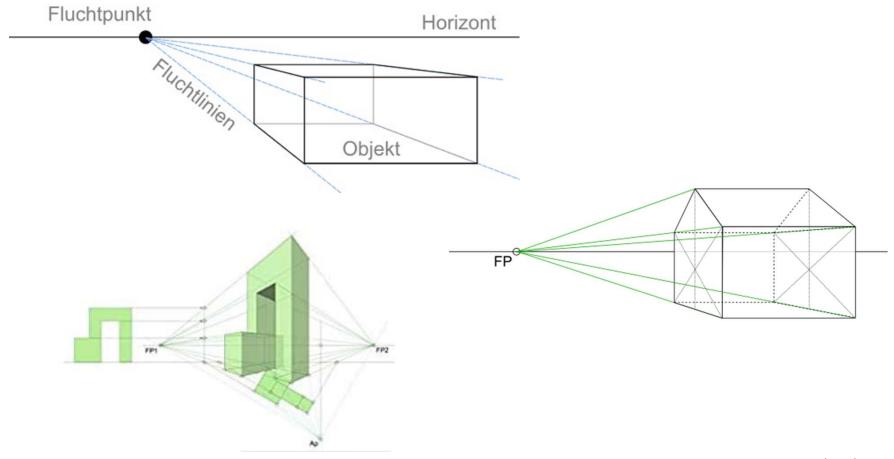
 Suchen Sie zu den dargestellten Werkstücken die passenden Seitenansichten von links.





Lösung-Ans-004

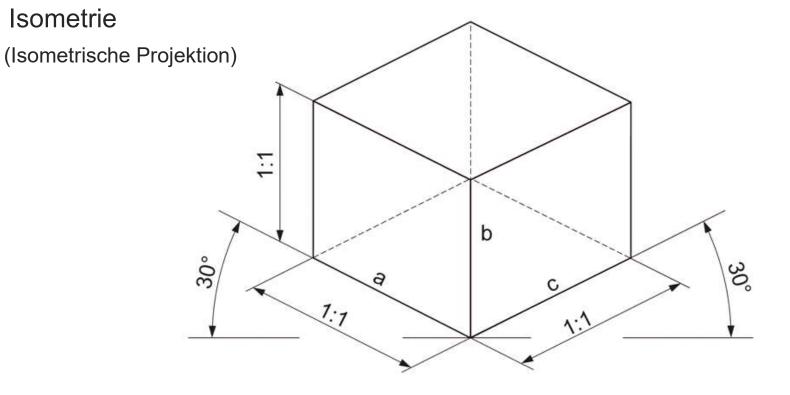
Perspektivische Darstellung



www.technisches-zeichnen.ne, 2022

Axonometrische Projektion

Isometrie

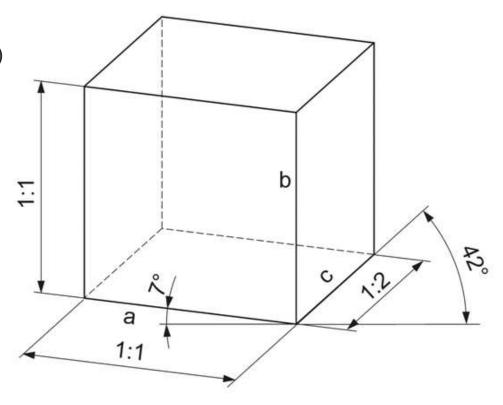


a:b:c=1:1:1

Axonometrische Projektion

Dimetrie

(Dimetrische Projektion)



a:b:c=1:1:0,5



Einteilung

nach DIN EN ISO 128-20

- Liniengruppen
 - Linienbreiten
 - Linienarten

Linienart	Liniengruppe 0,5	Liniengruppe 0,7	Pononnung
Linienart	Linienbreite (d) in mm		Benennung
01.1 —	0,25	0,35	schmale Vollinie
01.2	0,5	0,7	breite Vollinie
01.1.18	0,25	0,35	schmale Freihandlinie
01.1.19 — \\	0,25	0,35	schmale Zickzacklinie
02.1	0,25	0,35	schmale Strichlinie
02.2	0,5	0,7	breite Strichlinie
04.1	0,25	0,35	schmale Strichpunktlinie
04.2	0,5	0,7	breite Strichpunktlinie
05.1	0,25	0,35	schmale Strich-Zweipunktlinie

	Linienbreiten in mm		
Liniengruppe	für die Linienarten 01.2 / 02.2 / 04.2 (breite Linien)	für die Linienarten 01.1 / 02.1 / 04.1 / 05.1 (schmale Linien)	
0,25	0,25	0,13	
0,35	0,35	0,18	
0,5	0,5	0,25	
0,7	0,7	0,35	
1	1	0,5	
1,4	1,4	0,7	
2	2	1	

Die eingerahmten Liniengruppen und dazugehörenden Linienbreiten sind bevorzugt zu verwenden!

Anwendungen

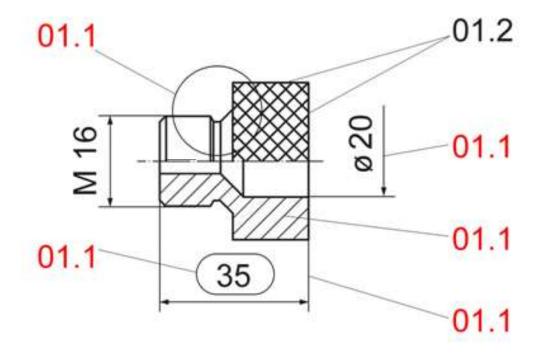
nach DIN EN ISO 128-20

Linien		Anwendung	
01.2		1 sichtbare Kanten 2 sichtbare Umrisse	3 Gewindespitzen 4 Grenze der nutzbaren Gewindelänge 5 Hauptdarstellungen in Diagrammen, Karten usw. 6 Oberflächenstruktur (Rändel)
01.1		1 Lichtkanten 2 Maßlinien 3 Maßhilfslinien 4 Bezugslinien 5 Schraffuren 6 Umrisse am Ort eingeklappter Querschnitte 7 kurze Mittellinien	8 Gewindegrund 9 Maßlinienbegrenzung 10 Diagonalkreuz zur Kennzeichnung ebener Flächen 11 Biegelinien 12 Umrahmungen von Details 13 Kennzeichnung sich wiederholender Details 14 Umrahmungen von Prüfmaßen 15 Projektionslinien 16 Rasterlinien

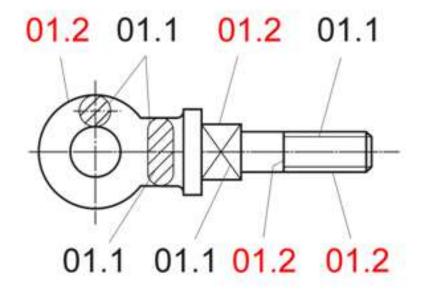
01.1.18	Begrenzung von abgebrochenen oder unterbrochen dargestellten Ansichten und Schnitten, wenn die Begrenzung keine Mittellinie ist	
02.1	 1 verdeckte Kanten 2 verdeckte Umrisse	
04.1	 1 Mittellinien 2 Symmetrielinien	3 Teilkreise bei Verzahnungen 4 Lochkreise
04.2	 Kennzeichnung von Zonen mit spezieller Behandlung (z. B. Wärmebe- handlung)	2 Kennzeichnung der Schnittebene
05.1	 1 Umrisse von angrenzenden Teilen 2 Grenzstellungen von beweglichen Teilen 3 Schwerlinien 4 Teile, die vor der Schnittebene liegen	5 Umrisse von wahlweisen Ausführungen 6 Umrahmungen von besonderen Feldern und Bereichen (z.B. zur Kenn- zeichnung von Teilen)

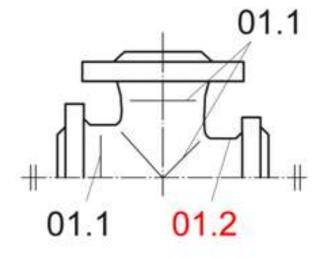
pts.ried.at, 2022

Schmale Volllinie – 01.1

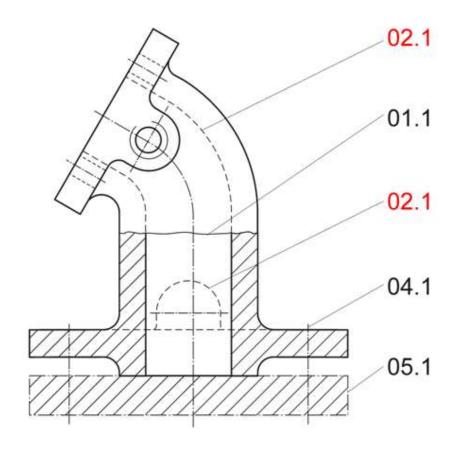


Breite Volllinie – 01.2

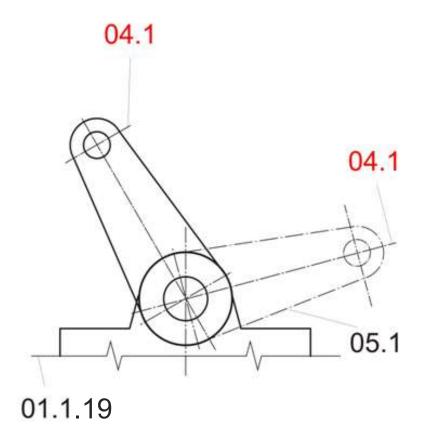


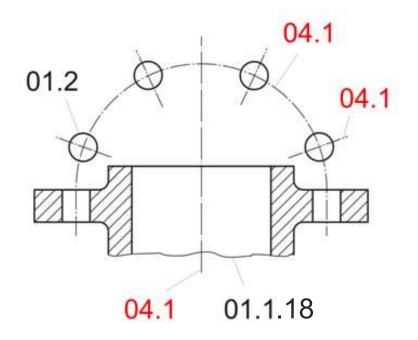


Schmale Strichlinie – 02.1

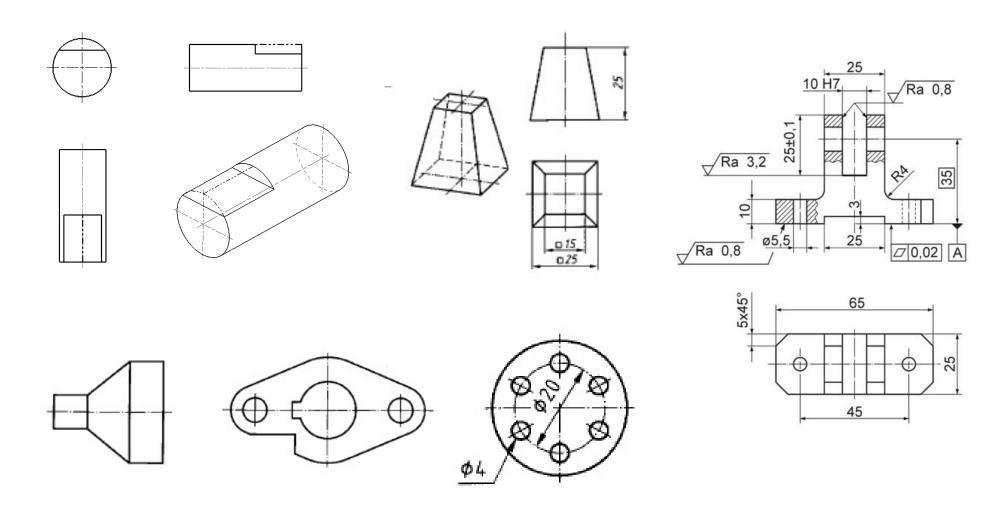


Schmale Strichpunktline – 04.1

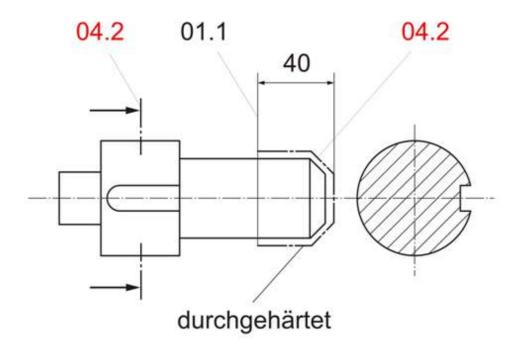


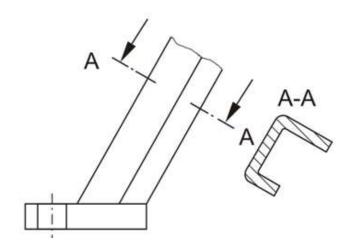


Mittellinie



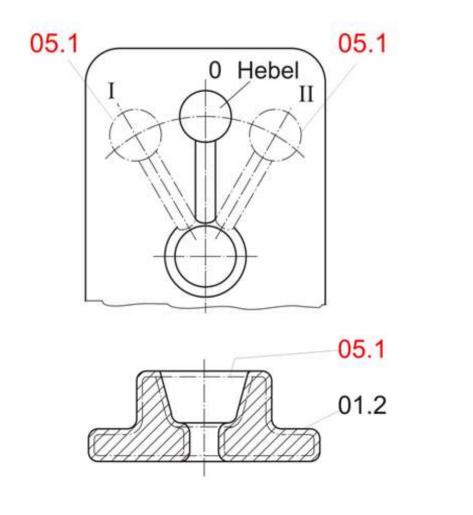
Breite Strichpunktline – 04.2

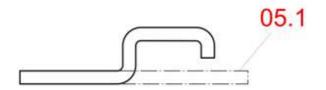


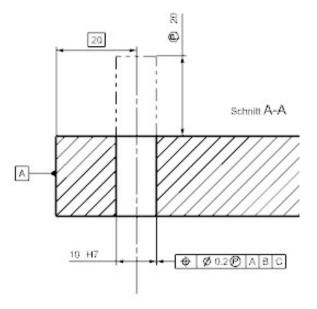


Kennzeichnung begrenzter Bereiche z.B. Wärmebehandlung

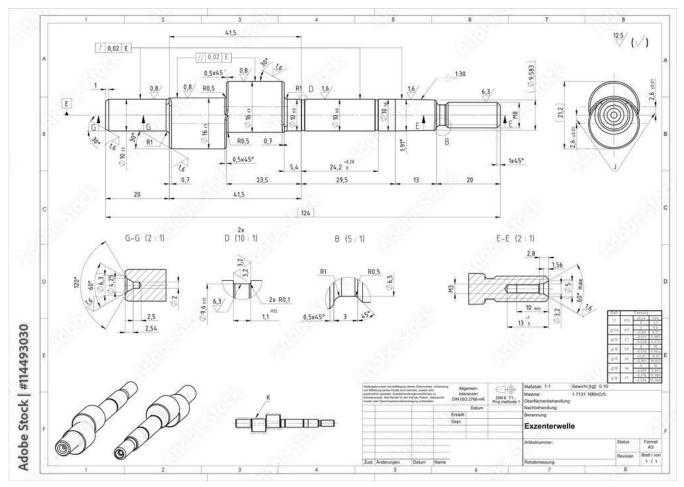
Schmale Strich-Zweipunktline – 05.1







Technische Zeichnung

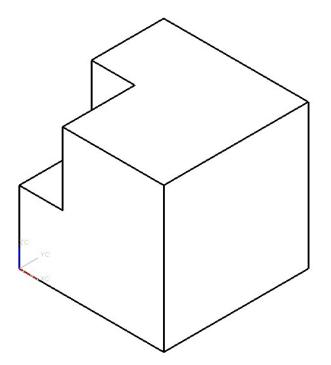


Linien		An	Anwendung	
Α		1 sichtbare Kanten 2 sichtbare Umrisse	3 Gewindespitzen 4 Grenze der nutzbaren Gewindelänge 5 Hauptdarstellungen in Diagrammen, Karten usw. 6 Oberflächenstruktur (Rändel)	
В		1 Lichtkanten 2 Maßlinien 3 Maßhilfslinien 4 Bezugslinien 5 Schraffuren 6 Umrisse am Ort eingeklappter Querschnitte 7 kurze Mittellinien	8 Gewindegrund 9 Maßlinienbegrenzung 10 Diagonalkreuz zur Kennzeichnung ebener Flächen 11 Biegelinien 12 Umrahmungen von Details 13 Kennzeichnung sich wiederholender Details 14 Umrahmungen von Prüfmaßen 15 Projektionslinien 16 Rasterlinien	

С	Begrenzung von abgebrochenen oder unterbrochen dargestellten Ansichten und Schnitten, wenn die Begrenzung keine Mittellinie ist		
F	 1 verdeckte Kanten 2 verdeckte Umrisse		
G	 1 Mittellinien 2 Symmetrielinien	3 Teilkreise bei Verzahnungen 4 Lochkreise	
J	 1 Kennzeichnung von Zonen mit spezieller Behandlung (z. B. Wärmebe- handlung)	2 Kennzeichnung der Schnittebene	
К	1 Umrisse von an- grenzenden Teilen 2 Grenzstellungen von beweglichen Teilen 3 Schwerlinien 4 Teile, die vor der Schnittebene liegen	5 Umrisse von wahlweisen Ausführungen 6 Umrahmungen von besonderen Feldern und Bereichen (z. B. zur Kenn- zeichnung von Teilen)	

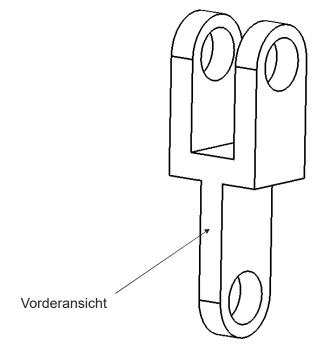
stock.adobe.com, 2022

◆ In den rechts dargestellten Würfel sollen die verdeckten Kanten eingezeichnet werden.



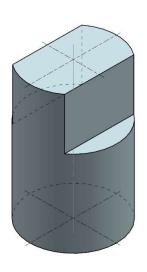
Lösung-Ans-005

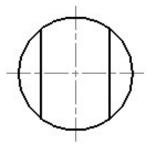
◆ Für die dargestellte Gabel soll die Vorderansicht, Seitenansicht von links und die Draufsicht skizziert werden, inklusive Verdeckte Kanten und Mittellinien.



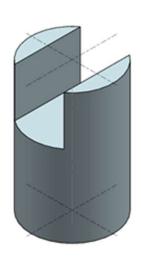
Lösung-Ans-002

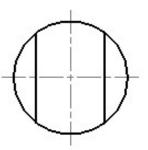
◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.



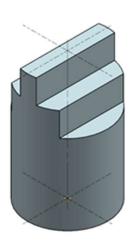


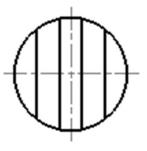
◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.





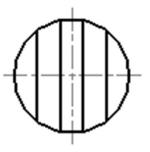
◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.



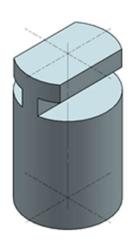


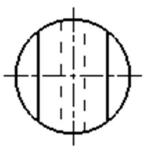
◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.





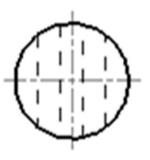
◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.



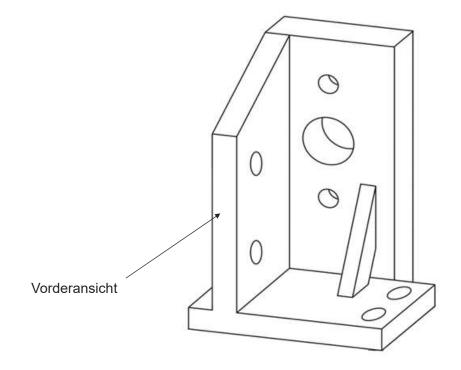


◆ Für das folgende Bauteil ist eine Ansicht gegeben. Zeichnen Sie nach der Projektionsmethode 1 die Ansicht rechts daneben und unterhalb.

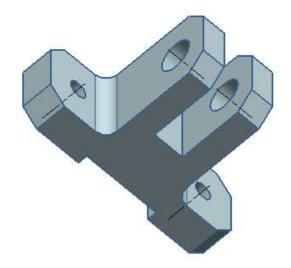


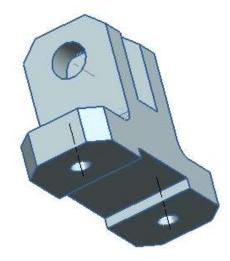


◆ Zeichnen Sie für das folgende Bauteil die Vorderansicht, beide Seitenansichten und die Draufsicht nach der Projektionsmethode 1 inklusive Mittellinien und verdeckte Kanten.



◆ Zeichnen Sie unterschiedliche Ansichten des unten dargestellten Gabelständers, damit das Teil eindeutig dargestellt ist.





Lösung-Bau-002

